

## Pressemitteilung

### **„Momentum“ als Erfolgsfaktor bei neuem Robeco-Aktienfonds**

**Robeco bietet Anlegern in Deutschland mit dem Robeco Momentum Equities I EUR (ISIN LU0803250884) erstmalig einen Aktienfonds, der gezielt in Aktien mit positivem „Momentum“ investiert. Der neu zugelassene Fonds folgt einer von Robeco entwickelten Anlagestrategie, die ein deutlich besseres Ertrags-/Risikoprofil bietet, als die Benchmark oder einfache Ansätze, die auf den Performancefaktor „Momentum“ setzen. Bisher konnten die von der Finanzwissenschaft nachgewiesenen Momentum-Effekte nur schwer in die Praxis umgesetzt werden. Mit Hilfe des neuen quantitativen Modells und einem intelligenten Portfolio-Konstruktionsalgorithmus will Robeco diese Hürden nehmen. Die ersten Ergebnisse sind vielversprechend: Seit Auflage des Robeco Momentum Equities am 22.08.2012 hat der Fonds den Referenzindex MSCI World Index (Net Return) mit einer kumulierten Rendite von 14,73 Prozent um 3,34 Prozentpunkte übertroffen (Stand: September 2013).**

*Frankfurt, 04. November 2013* – „Aktien, die in der Vergangenheit gute Ergebnisse geliefert haben, bieten eine höhere Wahrscheinlichkeit, dass dies auch in Zukunft der Fall ist“, so Willem Jellema, Fondsmanager des Robeco Momentum Equities I EUR (ISIN LU0803250884). Er setzt gezielt auf Aktien mit sogenanntem positivem „Momentum“. Das Momentum einer Aktie – ist ein wichtiger Faktor z.B. in quantitativen Modellen zur Aktienauswahl. In verschiedenen finanzwissenschaftlichen Studien wurde nachgewiesen, dass der gezielte Fokus auf Aktien mit positivem Momentum langfristig zu einem Mehrertrag gegenüber dem Gesamtmarkt führt. Experten sprechen in diesem Zusammenhang von einer „Markt-Anomalie“. Folgt man den Studien der Finanzwissenschaftler liegt es nahe, gezielt Portfolien zu konstruieren, die auf Aktien setzen, die über unterschiedliche Zeiträume eine positiv dynamische Kursentwicklung aufgewiesen haben. Die grundlegende Annahme ist, dass Aktien mit starker Kursentwicklung sich weiter gut entwickeln und Aktien mit schwacher Kursentwicklung weiter dem Markt hinterherhinken werden. „Die Momentum-Anomalie ist sehr stark ausgeprägt und gut nachweisbar, sie ist ausführlich dokumentiert und als Anlagestrategie am besten in liquiden Märkten umsetzbar“, so Jellema. Bislang konnte der wissenschaftlich nachgewiesene Momentum-Effekt jedoch nur schwer in die Praxis umgesetzt werden. Höhere Volatilitäten und der – für Momentum-Strategien typische – hohe Portfolioumschlag waren die Hürden und machten den gezielten Fokus auf den Equity-Momentum-Performancefaktor unattraktiv. Dies will Robeco ändern.

### **Wo Diversifikation an Grenzen stößt, sind Faktor-Prämien nützlich**

Jellema nutzt ein neues quantitatives Modell zur Auswahl von Aktien mit positivem Trend und attraktiven Ergebniserwartungen. „Obwohl diese Aktien höhere Anlageergebnisse erwarten lassen, zeigen sich Investoren bisher eher zurückhaltend. Der damit in Verbindung gebrachte höhere Portfolioumsatz und die vermeintlich höhere Volatilität des Konzeptes könnten die Gründe für die Zurückhaltung sein“, so Jellema. „Mit unserem regelbasierten Modell werden die höheren Risiken kontrolliert und die Umsätze begrenzt. Langfristig erwarten wir deshalb überdurchschnittliche Aktienerträge, wenn auch bei leicht höherer

## Pressemitteilung

Volatilität im Vergleich zum Marktportfolio“. „Mittlerweile korrelieren Aktienanlagen in Europa, den USA oder den Emerging Markets sehr stark und Diversifikationseffekte lassen sich durch eine Aufteilung der Investments auf unterschiedliche Regionen nur noch bedingt erzielen“, so Jellema. „Daher empfiehlt es sich für Investoren zunehmend, bei der Asset Allokation gezielt auf nachgewiesene Faktor-Prämien wie Momentum zu setzen.“ Faktor-Prämien sind nachgewiesene Performancequellen. Es geht darum, Aktienportfolios zu finden, die aufgrund der spezifischen gleichartigen Charakteristiken der enthaltenen Aktien in der Lage sind, das Marktportfolio systematisch zu übertreffen. Neben dem Momentum-Faktor sind die Faktorprämien Value und Low Volatility zwei weitere Faktoren, die stark ausgeprägt sind und wissenschaftlich fundiert nachgewiesen wurden.

### Stabile Erträge in allen Regionen und Märkten

„Das Momentum-Modell von Robeco liefert stabile Erträge in allen Regionen und Märkten, von den USA, über Europa und Japan bis hin zu den Emerging Markets“, so Jellema. Der Robeco Momentum Equities I EUR ist an keine Benchmark gebunden. Der Fonds kann in verschiedene Währungen investiert sein. Die Basiswährung ist der Euro. Zu den Papieren mit den größten Gewichtungen im Portfolio zählen derzeit Aktien des weltgrößten Johnson & Johnson der Pharmakonzerne Roche Holding AG, Gilead Science, ISIS Pharamceuticals, Bayer AG und die Dürr AG. Robeco verwaltet in dem 22.08.2012 aufgelegten Robeco Momentum Equities I EUR derzeit ein Vermögen von rund 3,5 Millionen Euro (Stand: 30. September 2013). Seit Ende August ist der Fonds in Deutschland zum Vertrieb zugelassen und steuertransparent.

### Das Robeco Momentum Modell – eine effiziente Strategie

Der Momentum-Faktor ist seit mehr als 20 Jahren dokumentiert. Das Quantitative Research bei Robeco konnte die akademische Debatte um Faktor-Prämien in den letzten Jahren wesentlich mitbestimmen und entwickelte unter anderem das Robeco-Momentum-Modell, das dem Robeco Momentum Equities I EUR zugrunde liegt. Die von Akademikern dokumentierten Erträge waren bislang aufgrund von hohen Risiken und Transaktionskosten nie in realen Portfolios erzielbar. Die Kernfrage lautete daher stets: Wie sind die in der akademischen Welt nachgewiesenen, positiven Momentum-Effekte in der Praxis umsetzbar? Robeco konnte belegen<sup>1</sup>, dass traditionelle Momentum-Strategien einem starken Einfluss von dynamischen Faktor-Risiken unterliegen, die jedoch effektiv eliminiert werden können. Indem dem hohen Risiko z.B. durch eine geringere Konzentration in risikoreiche Momentum-Aktien begegnet wird und sonst hohe Transaktionskosten durch eine geringere Umschlagshäufigkeit gesenkt werden. „Im Ergebnis hat die Robeco Momentum-Strategie ein deutlich besseres Ertrags-/Risikoprofil als die Benchmark und als eine traditionelle Momentum-Strategie“, sagt Jellema. Das Momentum-Modell liefert – wie alle regelbasierten Strategien von Robeco – stabile Erträge in allen Regionen bzw. Märkten (USA, Europa, Japan und Emerging Markets).

Die akademische Bestätigung der Existenz von Faktor-Prämien und deren praktische Umsetzung waren Thema des diesjährigen **Robeco-KnowledgeCenters**. Das Forum mit dem Leitgedanken „Regelbasierte Investmentstrategien – Diskussion über den Status Quo und die Umsetzung quantitativer Ansätze“ hat am 19. September in Frankfurt stattgefunden. Weiterführende Informationen finden Sie hier: [www.robeco.de/knowledgecenter](http://www.robeco.de/knowledgecenter).

<sup>1</sup> „Residual Momentum“ – Journal of Empirical Finance, Blitz, Huij & Martens 2011

# Pressemitteilung

## Robeco Momentum Equities I EUR im Überblick:

Fonds	Robeco Momentum Equities I EUR
ISIN	ISIN LU0803250884
Bloomberg	ROBMEIE LX
Fondstyp	Aktienfonds
Rechtsform	Investmentgesellschaft mit veränderlichem Kapital nach niederländischem Recht
Domizil	Luxemburg
Fondsaufgabe:	22.08.2012
Fondsmanager	Willem Jellema, CFA
Verwaltungsgebühr:	0,55%
Servicegebühr p.a.	0,08%
Ausgabeaufschlag	max. 0,5 %
Gesamtkostenquote (TER)	0,94% (Stand 30. September 2013)
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Fondsvolumen	ca. 3,5 Mio. EUR (Stand 30. September 2013)
Währung	Euro

### Presseinformationen:

#### public imaging

Sandra Landsfried / Jörg Brans

Goldbekplatz 3

22303 Hamburg

Tel. +49-(0) 40-401 999 - 16/- 31

Fax +49-(0) 40-401 999 - 10

E-mail: [landsfried@publicimaging.de](mailto:landsfried@publicimaging.de) / [brans@publicimaging.de](mailto:brans@publicimaging.de)

#### Robeco

Group Corporate Communications

Tel. +31 (0) 10 224 2241

E-mail: [cc@robeco.nl](mailto:cc@robeco.nl)

#### Über Robeco

Robeco wurde 1929 in Rotterdam gegründet und bietet Anlageprodukte und -dienstleistungen für institutionelle und private Kunden weltweit. Die Gesellschaft verzeichnet ein Vermögensverwaltungsvolumen von über EUR 189 Mrd. (Stand: 31. Dezember 2012). Rund die Hälfte des verwalteten Vermögens sind institutionelle Vermögenswerte. Der Jahresgewinn für 2012 liegt bei rund 197 Millionen Euro. Robeco beschäftigt weltweit rund 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 15 Ländern (Stand: Ende Dezember 2012).

Robeco befürwortet verantwortungsbewusstes Anlegen. Umweltorientierte, soziale und mit guter Unternehmensführung in Zusammenhang stehende Faktoren werden in die Anlageverfahren integriert, außerdem ist eine Ausschlussrichtlinie vorhanden. Robeco übt sein Stimmrecht in aktiver Weise aus und nimmt einen Dialog mit den Unternehmen auf, in die es investiert.

## Pressemitteilung

Das Angebot an Investmentstrategien umfasst Aktien- und festverzinsliche Anlagen, Geldmarktfonds, verantwortungsbewusste und alternative Geldanlagen, einschließlich Private Equity, Hedgefonds und strukturierte Produkte. Zu der Robeco-Gruppe zählen Robeco Boston Partners, Robeco Weiss Peck & Greer, Corestone Investment Management, Harbor Capital Advisors, Transtrend, RobecoSAM und Canara Robeco Asset Management Company.

Robeco ist seit 2013 Teil der ORIX Corporation. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage: [www.robeco.com](http://www.robeco.com)